351/2021: Online-Schulung: Umgang mit depressiven Verstimmungen und Selbstentwertung bei Menschen mit Behinderungen

Zielgruppe
Mitarbeitende in Einrichtungen der Eingliederungshilfe

Termine
24.11.2021

Uhrzeit
9.00 - 16.15 Uhr

Ort
online

ReferentInnen
Constanze Hall Dipl.-Psychologin

Leitung / Organisation
Stefanie Wildenhain / Karin Friedrich

Anmeldung
Nutzen Sie unser Angebot unter www.diakademie.de

Informationen
Tel.: 035207 - 843 50

Kursgebühren
150 €

Kursgebühren für Mitglieder
120 €

Bemerkungen zu den Kosten

Beschreibung
Wer kennt die Situation nicht, dass manche Menschen mit Behinderungen sich in ihrer Wohngruppe so still, zurückgezogen und anspruchslos verhalten, dass sie zu wenig Beachtung finden und immer wieder in der Betreuung zu kurz kommen. Hintergrund für eine solche Situation können depressive Verstimmungen (stille Depression) sein, die oft als solche nicht erkannt werden. Bei denen, die sie betreuen, bleibt oft ein schlechtes Gewissen und das Gefühl zurück, ihnen nicht gerecht zu werden.
Aber auch herausfordernde und selbstschädigende Verhaltensweisen und sich wiederholende selbstentwertende Inszenierungen können ein Hinweis auf eine erhebliche Selbstentwertung und dahinter liegende depressive Verstimmungen sein. Diese Verhaltensweisen stellen meist eine erhebliche Belastung für das soziale Umfeld dar und führen dauerhaft oft zu ablehnenden Reaktionen. Der betroffene Bewohner fühlt sich dann noch mehr unverstanden, alleine gelassen und entwertet. Bei allen Beteiligten entsteht das Gefühl, sich in einem Teufelskreis zu befinden.

Das Seminar möchte den Blick für depressive Verstimmungen und Selbstentwertungs-tendenzen bei Menschen mit Behinderungen schärfen und Wege aufzeigen, wie mit solchen Situationen im Alltag möglichst positiv und professionell umgegangen werden kann

Schwerpunkte
- Wahrnehmen und Erkennen von depressiven Verstimmungen und Selbstentwertungstendenzen
- Inanspruchnahme psychiatrisch-ärztlicher Hilfe/suizidale Tendenzen/ medikamentöse Behandlung
- die Bedeutung des familiären bzw. lebensgeschichtlichen Hintergrundes (Reinszenierung von früheren Lebenserfahrungen in der Gegenwart)
- Werben um einen vertrauensvollen Kontakt trotz negativer zwischenmenschlicher Erfahrungen und großer Trennungsängste
- Stärkung des Selbstwertgefühles
- Vermittlung von Erfolgserlebnissen
- Förderung der Wahrnehmung eigener Kompetenzen
- Schaffung von Einfluss- und Mitbestimmungsmöglichkeiten in der aktuellen Lebenssituation
- gemeinsames Erarbeiten von möglichen Lebensperspektiven

Zugangsvoraussetzungen

Bemerkungen
Das Seminar richtet sich an Teilnehmende mit und ohne Vorkenntnisse im Datenschutz gleichermaßen. Voraussetzungen für die Teilnahme am Online-Seminar sind lediglich eine stabile Internetverbindung und ein PC oder Laptop mit Soundkarte, ggf. (USB-)Headset, Kopfhörer mit Mikrofon oder Mikrofon am PC/Laptop. Bei den Online-Seminaren erhalten die Teilnehmenden via E-Mail einen Link zur entsprechenden Veranstaltung und

können sich damit zu Seminarbeginn einloggen. Eine Kurzanleitung (mit technischen Voraussetzungen) stellen wir Ihnen zur Verfügung. Nehmen Sie bequem von Ihrem Arbeitsort oder zu Hause am Online-Seminar teil.